

634626-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Hilfstätigkeiten für den Wasserverkehr – 2025 Vergabe von Konzessionen zur Erbringung von Festmacherdienstleistungen im JadeWeserPort
OJ S 186/2025 29/09/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG

E-Mail: jwp@heuking.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 2025 Vergabe von Konzessionen zur Erbringung von Festmacherdienstleistungen im JadeWeserPort

Beschreibung: Konzessionierung von Festmacherleistungen

Kennung des Verfahrens: a73a19f9-18bf-42e4-8b59-973e554cbbd5

Interne Kennung: n.def.

Zentrale Elemente des Verfahrens: Ablauf siehe Beschreibung.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63720000 Hilfstätigkeiten für den Wasserverkehr

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Soweit nichts anderes bestimmt ist, sind die Erklärungen von jedem Bewerber / jedem Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Zu den geforderten Angaben sind mit dem Teilnahmeantrag keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Konzessionsgeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben durch Nachweise zu verlangen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/23/EU

konzv gv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 2025 Vergabe von Konzessionen zur Erbringung von Festmacherdienstleistungen im JadeWeserPort

Beschreibung: Die Länder Niedersachsen und Freie Hansestadt Bremen haben das gemeinsame Tochterunternehmen JadeWeserPort beauftragt, die nautischen Standortvorteile des Tiefwasserhafens Wilhelmshaven an dem Großschiffahrtsweg Jade mit kurzer Revierfahrt zum Bau und Betrieb eines Container-Tiefwasserhafens („JadeWeserPort“) für die Abfertigung von Containerschiffen, insbesondere von Groß-Containerschiffen, zu nutzen. Träger des Vorhabens im öffentlich-rechtlichen Sinne ist das Land Niedersachsen, vertreten durch JadeWeserPort. Der JadeWeserPort bietet sich aufgrund seiner geografischen Lage als östlichster Tiefwasserhafen in der Nordrange der europäischen Seehäfen besonders als Main-HUB für die Abwicklung von seeseitigen Transitverkehren mit Seehäfen vor allem an Ost- und Nordsee und für landseitige Containerverkehre mit Destinationen in Deutschland und benachbarten Ländern an. Der Tiefwasser-Containerhafen ist für Mega-Containerschiffe der neuesten Generation mit einem Tiefgang bis zu 18 m und Längen bis zu 430 m ausgelegt. Im Planfeststellungsbeschluss der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nordwest vom 15.03.2007 und durch die örtlichen Behörden wurden für den Betreiber besondere Auflagen für die Sicherheit und Leichtigkeit des Schiffsverkehrs formuliert. Aufgrund der besonderen Gegebenheiten im Hafengebiet des JadeWeserPort können die Auflagen, wie zum Beispiel die Regelung des Verkehrs und das Vorhandensein ausreichender Schlepperkapazitäten, nur durch Konzessionierung von Seeschiffsassistentenunternehmen erreicht werden. Gegenstand des in diesem Verfahren zu vergebenden Auftrags ist die Vergabe einer Konzession zum Vertäuen von Containerschiffen mit einer Länge von über 350 Metern durch den Konzessionär für einen Zeitraum von 5 Jahren. Der Zuschlag wird dabei auf die beiden Angebote mit dem jeweils günstigsten Angebotspreis erteilt.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 63720000 Hilfstätigkeiten für den Wasserverkehr

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung (Anlage TNW 03) Eigenerklärung, dass der Bewerber / das Mitglied einer Bergergemeinschaft in das Berufsregister (z. B. Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register des Herkunftslandes eingetragen ist.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Präqualifikation, Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage TNW 04) a) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB b) Angaben zu Einträgen im Gewerbezentralregister c) Angaben zu Einträgen im Wettbewerbsregister d) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die Eignung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Anlage TNW 05) Angabe der Gesamtumsätze (in Euro netto) bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre,

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Anlage TNW 06) Die folgenden genannten Anforderungen müssen im Falle einer Bergergemeinschaft durch die Bergergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Für die Beurteilung der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit einer Bergergemeinschaft wird die Bergergemeinschaft als Ganzes beurteilt. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bergergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt. a) Referenzen: Benennung von Referenzen aus den letzten 5 Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge endet) zu mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag hinsichtlich Art, Größe und Komplexität vergleichbaren Leistungen. Es werden folgende Mindestanforderungen an den Inhalt und Anzahl der Referenzen gestellt: Mindestens eine Referenz über das Vertäuen von Containerschiffen mit einer Länge von über 350 Metern. Die Leistung muss dabei nicht im Rahmen einer Konzession erbracht worden sein. Im Referenzzeitraum (letzte 5 Jahre) liegen nur solche Referenzprojekte, in denen die Referenzleistungen in diesem Zeitraum erfolgreich erbracht wurden. Anhand der Beschreibung / der Angaben des Bewerbers muss für den Auftraggeber nachvollziehbar sein, ob die genannten Mindestanforderungen erfüllt sind. Für die Referenzen sind Angaben zu folgenden Punkten zu machen: • Referenzauftraggeber / Bezeichnung des Referenzauftrags • Beschreibung der erbrachten Leistungen; anhand der Beschreibung muss es für den Auftraggeber möglich sein nachzuvollziehen, ob die genannten Mindestanforderungen erfüllt sind; • Angaben zur Ladungskapazität der Containerschiffe in TEU und Länge in Metern • Angaben zum Referenzzeitraum; • Angaben zum Auftragsvolumen (netto in EUR); • Angabe zur vertraglichen Bindung / zur Funktion des Erklärenden im Referenzprojekt (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer) • Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) eines Ansprechpartners beim Referenzauftraggeber. b) Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a73a19f9-18bf-42e4-8b59-973e554cbbd5

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a73a19f9-18bf-42e4-8b59-973e554cbbd5

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/10/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vor Abschluss des Konzessionsvertrages sind auf Verlangen die folgenden aufgeführten Unterlagen und rechtsverbindl. Erklärungen vorzulegen: - Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes für das antragstellende Unternehmen + Geschäftsführung; - ein polizeiliches Führungszeugnis für den /die Geschäftsführer; - Bescheinigung über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 5.000.000 EUR; - eine Zusage zum Stellen einer Bankbürgschaft für die Vertragserfüllung i.H.v. 40.000,00 EUR. Die Bürgschaft ist von einem in den Europäischen Gemeinschaften, in einem Staat der Vertragsparteien des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Staat der Vertragsparteien des WTO-Abkommens über das öffentliche Beschaffungswesen zugelassenen Finanzinstitut zu stellen. Der Bürge muss tauglich sein (§ 239 BGB). Die Bankbürgschaft muss auf erste Anforderung zahlbar sein; - weitere Erklärungen, Angaben und Nachweise gemäß Konzessionsvertrag.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: 10608

Postanschrift: Pazifik 1

Stadt: Wilhelmshaven

Postleitzahl: 26388

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

E-Mail: jwp@heuking.de

Telefon: +49 2215052521

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: ee3e7d9b-4517-4f07-ad39-afd447067004

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131150

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a73a19f9-18bf-42e4-8b59-973e554cbbd5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 19
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/09/2025 13:53:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 634626-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2025
Datum der Veröffentlichung: 29/09/2025